

M. 135. 409

Graf Sulzbach



Fr. Sophie Nocker
Opfitterin an Gatterstein, Saargau

Pfistering bei Gatterstein

Wied. und Braunberg Antiquar



Ganzliebste Frau Doktor! Ich habe jetzt mit
Ihrer Klugheit zufriedener die Arbeit Ihrer Gemacht
in Dürke und Welt gelassen. Ich nicht und will
jetzt in einer Weise ruhe, daß man sich heimlich
unbemerkt fühlt, wie in die Nacht da es so
geliebten Minuten ruhe sind, wie man
den ruhen zu denken und alles was man
gibt zu kommen glaubt, ruhe ruhe
zu kommen. Ganzliebste Glückwünsche zu dem
Hundertsten der Sie Ihr ganz Gemacht
im Jahre dieser und oben hat und ruhe.
Glückwünsche zu neuen Händen!

Ihre Liebe hat mich sehr gerührt.
Ich bin sehr glücklich, daß Sie immer noch
die Sie in der ruheigen Gemacht
fröhlich geliebt als ein ruhe
und ruhe ist jetzt bei der
ruhe Sie zu danken. Denn ruhe
— dem ruhe in der ruhe!! Mein
ter "Lustig" ist "Fräulein" ruhe
Lieber ruhe ruhe bitten für
Lustig und ruhe zu ruhe
aber zu ruhe ruhe, ruhe ruhe
Lustig ruhe ruhe ruhe ruhe
mit der ruhe ruhe ruhe ruhe